

Donnerstag,
18. Oktober 2012

Kantonsrat

Sitzung des Kantonsrats vom 24. Oktober 2012 1766

Gesetzessammlung

Leistungsvereinbarung mit dem Kloster und der Stiftsschule
Engelberg über die Aufnahme und Ausbildung von Schülern
aus dem Kanton Obwalden 1767

Departemente

Landwirtschaft. Schlachtviehmarkt 1772

NOW 12 Auswahl Ob- und Nidwaldner Kunst 1773

Jugend und Sport. Luftpistolen-Nachwuchskurs 2012/2013 1773

Berufs- und Weiterbildung 1774

Öffentliche Planaufgabe gemäss Elektrizitätsgesetz.
Gemeinde Sachseln 1783

Seilbahnrechtliches Konzessions- und Plangenehmigungsverfahren.
Gemeinde Engelberg 1784

Kantonsspital. Ersatz und Umbau Bettentrakt. Arbeitsausschreibung 1787

Baugesuche und Sonderbewilligungen 1789

Stellenausschreibungen

1791

Gerichte

1793

Gemeinden

1793

Verschiedene

Handelsregister 1799



Kantonsrat

Sitzung des Kantonsrats

Die Mitglieder des Kantonsrats werden auf *Mittwoch, 24. Oktober 2012, 9.00 Uhr*, ins Rathaus in Sarnen zu einer Sitzung einberufen.

Zur Behandlung gelangen nachstehende Geschäfte:

I. Wahlen

1. Rücktritt Kantonsrichter; Genehmigung der Demission während des Amtsjahres;
RPK-Präsidentin Lucia Omlin, Sachseln

II. Gesetzgebung

1. Kantonsratsbeschluss über das Volksbegehren «Für ein Jugendparlament in Obwalden»;
Kommissionspräsident Max Rötheli, Sarnen
2. Revision der Gesetzgebung über die Jugendhilfe;
Kommissionspräsident Max Rötheli, Sarnen

III. Verwaltungsgeschäfte

1. Kantonsratsbeschluss über die Anschaffung eines Einsatzleitsystems;
Kommissionspräsident Willy Fallegger, Alpnach
2. Kantonsratsbeschluss über einen Rahmenkredit für ein Darlehen an die zb Zentralbahn AG zur Finanzierung von Investitionen auf der Strecke Hergiswil–Engelberg für die Jahre 2013 bis 2016;
Kommissionspräsident Urs Kuchler, Sarnen
3. Nachtragskreditliste I zum Staatsvoranschlag 2012;
Präsident der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission Klaus Wallimann, Alpnach

IV. Parlamentarische Vorstösse

1. Interpellation betreffend Einsatzbereitschaft der Kantonspolizei OW
von Kantonsrat Hampi Lussi-Berwert, Sarnen und Mitunterzeichnende.

Sarnen, 13. September 2012

Im Namen der Ratsleitung
Ratssekretariat des Kantonsrats

Die Sitzungen des Kantonsrats sind öffentlich.

Leistungsvereinbarung mit dem Kloster und der Stiftsschule Engelberg über die Aufnahme und Ausbildung von Schülerinnen und Schülern aus dem Kanton Obwalden

vom 26. Juni 2012

Der Regierungsrat des Kantons Obwalden,

und das Kloster sowie die Stiftsschule Engelberg,

gestützt auf Ziffer 3 des Kantonsratsbeschlusses über die Genehmigung der Vereinbarung über die Aufnahme von Schülern aus dem Kanton Obwalden in die Stiftsschule Engelberg vom 26. April 1979¹ und gestützt auf Artikel 121 Absatz 4 Buchstabe e des Bildungsgesetzes vom 16. März 2006²,

vereinbaren:

Art. 1 Zweck

Diese Leistungsvereinbarung regelt die Grundlagen und Leistungen sowie die Höhe des Beitrags des Kantons Obwalden an die Stiftsschule für die Aufnahme und Ausbildung von Obwaldner Schülerinnen und Schülern. Zudem regelt sie die Leistungen, die die Stiftsschule zugunsten der Obwaldner Schülerinnen und Schüler erbringt.

Art. 2 Grundlagen

Die Ausbildung an der Stiftsschule erfolgt auf der Grundlage der massgebenden Bestimmungen für anerkannte Maturitätsschulen, insbesondere:

- a. der Verordnung über die Anerkennung von gymnasialen Maturitätsausweisen (MAV) vom 15. Februar 1995³;
- b. des Bildungsgesetzes vom 16. März 2006⁴;

¹ GDB 414.621

² GDB 410.1

³ SR 413.11

⁴ GDB 410.1

- c. der Ausführungsbestimmungen über das Beurteilen, die Promotion und das Übertrittsverfahren in der Volksschule vom 11. Januar 2005⁵;
- d. der Ausführungsbestimmungen über die Maturitätsprüfungen vom 22. April 1997⁶;
- e. der Regierungsratsbeschlüsse vom 10. Juni 1997 (Genehmigung Ausbildungskonzept) und 12. April 2011 (Bewilligung Gymi plus)⁷.

Art. 3 Leistungen der Stiftsschule

a. Institutionelle Ebene

¹ Die Stiftsschule Engelberg ist eine Privatschule und führt unter der Trägerschaft des Klosters Engelberg ein zeitgemässes Lang- und Kurzzeit-Gymnasium mit eigenständigem Profil. Sie bietet insbesondere folgende Lehrangebote an:

- a. zweisprachige Maturität Deutsch/Englisch;
- b. Diplomprogramm des International Baccalaureate (ab Schuljahr 2014/15);
- c. zwei Spezialwochen pro Schuljahr.

² Die Promotionsordnung der Stiftsschule orientiert sich an der Promotionsordnung der Kantonsschule.

³ Die Stiftsschule bietet Obwaldner Schülerinnen und Schülern täglich einen Mittagstisch mit ausgewogener und gesunder Ernährung zu einem günstigen Preis.

⁴ Die Stiftsschule räumt den kantonalen Bildungsbehörden über Besuche im Rahmen der Aufsichtspflicht hinaus ein Besuchsrecht für den Unterricht und die Maturitätsprüfungen ein.

⁵ Die Stiftsschule verpflichtet sich, von ausserkantonalen Schülerinnen und Schülern mindestens jenen Schulgeldbetrag zu verlangen, den der Kanton der Stiftsschule gemäss Art. 6 Abs. 3 dieser Vereinbarung entrichtet.

Art. 4 b. Ebene der Schülerinnen und Schüler

Die Stiftsschule Engelberg nimmt im Rahmen der Leistungen gemäss Art. 3 dieser Vereinbarung Schülerinnen und Schüler, die die Aufnahmebedingungen gemäss Art. 5 dieser Vereinbarung erfüllen und deren Erziehungsberechtigte im Kanton Obwalden steuerrechtlichen Wohnsitz haben, in das Gymnasium auf und führt sie zur schweizerisch anerkannten Matura.

⁵ GDB 412.111

⁶ GDB 414.215

⁷ Nicht veröffentlicht

Art. 5 Anmeldung und Aufnahmevoraussetzungen

¹ Die Anmeldung erfolgt über das Rektorat der Stiftsschule.

² Die Obwaldner Schülerinnen und Schüler, für die der Kanton Obwalden einen Beitrag entrichtet, müssen die kantonalen Aufnahmebedingungen gemäss Art. 16 der Ausführungsbestimmungen über das Beurteilen, die Promotion und das Übertrittsverfahren in der Volksschule⁸ erfüllen.

³ Über die Aufnahme entscheidet die Aufnahmekommission gemäss Art. 14 Abs. 5 der Ausführungsbestimmungen über das Beurteilen, die Promotion und das Übertrittsverfahren in der Volksschule⁹. Die Stiftsschule hat Einsitz in dieser Kommission.

⁴ Die Stiftsschule behält sich das Recht vor, Schülerinnen oder Schüler aus wichtigen Gründen zu entlassen.

Art. 6 Leistungen des Kantons **a. Kantonsbeitrag**

¹ Der Kanton Obwalden leistet einen jährlichen Kantonsbeitrag an die Stiftsschule. Die Höhe des Kantonsbeitrags richtet sich nach:

- a. dem tatsächlichen Lehrangebot gemäss Art. 3 Abs. 1 dieser Vereinbarung;
- b. der Anzahl der Obwaldner Schülerinnen und Schüler, für die der Kanton Obwalden Beiträge entrichtet (Stichtag: 1. August bzw. 1. Januar).

² Der Schülerbeitrag wird erbracht:

- a. durch ein Schulgeld der Erziehungsberechtigten entsprechend dem für die Kantonsschule Sarnen geltenden Ansatz (Schulgeldbeitrag);
- b. der verbleibende Restbetrag durch den Kanton (Kantonsbeitrag gemäss Absatz 3).

³ Die Höhe des Kantonsbeitrages beträgt Fr. 24 000.– pro Obwaldner Schülerin bzw. Schüler.

⁴ Die Auszahlung des Kantonsbeitrags erfolgt in jeweils zwei Raten direkt an die Stiftsschule, entsprechend der von ihr dem Kanton pro Semester unterbreiteten Aufstellung der beitragsberechtigten Schülerinnen und Schüler, bis spätestens Mitte September bzw. Mitte Februar.

Art. 7 b. übrige Leistungen

Der Kanton Obwalden garantiert über den Betrag gemäss Art. 6 dieser Vereinbarung hinaus folgende Leistungen:

⁸ GDB 412.111

⁹ GDB 412.111

- a. er räumt der Stiftsschule einen Sitz in der kantonalen Aufnahmekommission ein;
- b. er stellt die Abnahme der Maturitätsprüfungen durch die kantonale Maturitätskommission sicher;
- c. er gewährt den Schülerinnen und Schülern der Stiftsschule die kostenlose Inanspruchnahme der kantonalen Beratungsdienste, insbesondere der Berufs- und Weiterbildungsberatung, des schulpsychologischen Dienstes, des logopädischen Dienstes, der Jugend- und Familienberatung und der Studienberatung (in Nidwalden), soweit er mit dieser Fachstelle eine Vereinbarung hat;
- d. er gewährt dem Rektorat und den Lehrpersonen der Stiftsschule die kostenlose Inanspruchnahme der Fachstelle für Schulberatung Luzern, soweit er mit dieser Fachstelle eine Vereinbarung hat;
- e. er stellt der Stiftsschule einen Mandanten in der kantonalen Schulverwaltungssoftware sowie eine Datenbank für die gleiche Prüfungs-, Beurteilungs- und Zeugnissoftware, die an der Kantonsschule verwendet wird, gebührenfrei zur Verfügung;
- f. er stellt die Verbindung zu den schweizerischen Gremien sicher und beantragt je nach Bedarf die schweizerische Anerkennung der Stiftsschule und deren Ausbildungsgänge.

Art. 8 Inkrafttreten

¹ Diese Leistungsvereinbarung gilt für das Schuljahr 2012/13 und tritt auf dieses in Kraft.

² Im zweiten Halbjahr 2012 finden zwischen den Vertragsparteien Verhandlungen über die Weiterführung der Leistungsvereinbarung statt.

Art. 9 Aufhebung bisherigen Rechts

Mit dem Inkrafttreten dieser Leistungsvereinbarung wird die Vereinbarung über die Aufnahme von Schülern aus dem Kanton Obwalden in die Stiftsschule Engelberg vom 3. April 1979¹⁰ aufgehoben.

Samen, 26. Juni 2012

Im Namen des Regierungsrats
Niklaus Bleiker, Landammann
Dr. Stefan Hossli, Landschreiber

Engelberg, 30. Juli 2012

Für das Kloster
Abt Christian Meyer

Für die Stiftsschule
Dr. Thomas Ruprecht, Rektor

¹⁰ LB XVII, 59, XXII 293, ABI 2001, 51, 2003, 1134, 2007, 1333, und 2010, 351

Sicherheits- und Justizdepartement

Konkursamt Hochdorf. Schluss des Konkursverfahrens SchKG 268

Publikationsdatum SHAB: 19.10.2012

1. Schuldnerin: *Zwimpfer-von Heimerle-Familienstiftung, Bachmattli, Schoriederstrasse 25, 6055 Alpnach Dorf*

2. Datum des Schlusses: 3.10.2012

6020 Emmenbrücke, 18. Oktober 2012

Konkursamt Hochdorf

Betreibung und Konkurs. Widerruf der provisorischen Nachlassstundung. Vorläufige Konkurseröffnungsanzeige

Mit Entscheid vom 27. September 2012 hat der Kantonsgerichtspräsident II des Kantons Obwalden die am 2. August 2012 bis zum 2. Oktober 2012 gewährte Nachlassstundung für die *Flying CRANES Holding AG* und die *Flying CRANES AG*, beide Tulpenweg 2, 6060 Sarnen, widerrufen.

Am 12. Oktober 2012 wurde über diese beiden Gesellschaften zufolge Überschuldungsanzeige (OR 725 II) mit Entscheid des gleichen Richters der Konkurs eröffnet.

Den Schuldnerinnen als auch Dritten ist es untersagt, über die zur Konkursmasse gehörenden Vermögenswerte zu verfügen. Zur Konkursmasse gehörende Forderungen können nicht mehr durch Zahlung an die Schuldnerinnen getilgt werden.

Soweit bewegliche Sachen in die Konkursmasse fallen, erachtet sich die Konkursverwaltung als von den Gläubigern ermächtigt, freihändig, en bloc oder stückweise zu verkaufen bzw. zu versteigern, sofern nicht die Mehrheit der bekannten Gläubiger innert 10 Tage seit der öffentlichen Bekanntmachung bei der Konkursverwaltung schriftlich Einsprache erhebt. Stillschweigen gilt als Zustimmung. Allfällige Drittansprachen an den Konkursaktiven sind innert gleicher Frist beim Konkursamt Obwalden anzumelden.

Die Publikation betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Sarnen, 18. Oktober 2012

Betreibung und Konkurs

Volkswirtschaftsdepartement

Landwirtschaft. Schlachtviehmarkt

Ei, 6060 Sarnen. Anmeldung und Versteigerung der Tiere

Anmeldeschluss:

Freitag, 26. Oktober 2012
Freitag, 23. November 2012

Annahmedatum:

Montag, 5. November 2012
Montag, 3. Dezember 2012

Anmeldeschluss bitte unbedingt einhalten.

Die Tiere sind bei der AGRO-Treuhand, Beckenriederstrasse 34, Postfach 44, 6374 Buochs, schriftlich oder telefonisch unter der Nummer 041 622 00 65 (Telefonbeantworter) anzumelden. Bei der Anmeldung ist die Identitätsnummer des Tieres (Zwölfstellige TVD-Nummer) anzugeben. Ausserdem ist zu erwähnen, wenn es sich um Schlachtvieh mit Label IP-Suisse oder BIO handelt. Die Anmeldefrist ist unbedingt einzuhalten. Die Stückzahl der angemeldeten Tiere wird im Proviande-Programm veröffentlicht. Diese Tiere werden am überwachten Schlachtviehmarkt eingeschätzt und versteigert. Übernahme mindestens zum Einschätzungspreis bleibt garantiert. Der Schlachtviehmarkt wird von der AGRO-Treuhand durchgeführt.

Zum Beachten: Bei Tieren, die von der Proviande eingeschätzt, jedoch nicht versteigert werden, ist eine Gebühr von Fr. 10.– an die durchführende Organisation zu entrichten.

Betriebe, die noch nicht QM-Schweizer-Fleisch-zertifiziert sind, sollten sich unbedingt anmelden. Die Entsorgungsgebühr von Fr. 25.– wird den Tieren mit den Kategorien MA, RV und VK direkt in Abzug gebracht. Es wird weiterhin ein Transportbeitrag ausgerichtet.

Sarnen, 18. Oktober 2012

Amt für Landwirtschaft und Umwelt

Landwirtschaft. Kursangebot

Erfolgreiche Kleinwiederkäuerhaltung

Datum/Zeit: Freitag, 9. November 2012, 9.00–16.00 Uhr

Ort: LBBZ Seedorf, UR

Referenten: Beratungs- und Gesundheitsdienst für Kleinwiederkäuer BGK

Kosten: Für BGK Mitglieder Fr. 80.–
Für Nichtmitglieder Fr. 120.–

Anmeldung: Bis 29. Oktober 2012 direkt über www.cprovis.ch
oder Telefon 062 956 68 58

Organisator: Beratungs- und Gesundheitsdienst für Kleinwiederkäuer BGK,
Herzogenbuchsee

(Für die Detailausschreibung verweisen wir auf das Beratungsprogramm)

Sarnen, 15. Oktober 2012

Amt für Landwirtschaft und Umwelt

Bildungs- und Kulturdepartement

NOW 12 Auswahl Ob- und Nidwaldner Kunst

Die Kantone Obwalden und Nidwalden führen seit Jahren gemeinsame Kunstausstellungen durch. In diesem Jahr findet die Auswahlausstellung NOW 12 in der Turbine Giswil statt, an der 18 Künstlerinnen und Künstler aus Obwalden und Nidwalden Werke präsentieren. Eine Jury wählt den Preisträger des Unterwaldner Preises für Bildende Kunst, der an der Vernissage verliehen wird.

Ausstellungsort: Turbine in Giswil

Vernissage: Samstag, 27. Oktober 2012, 17.00 Uhr

Ausstellungsdauer: 28. Oktober – 18. November 2012

Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag und 1. November 2012, jeweils
10.00 – 17.00 Uhr

Sarnen, 18. Oktober 2012

**Kulturkommissionen
Obwalden und Nidwalden**

Jugend und Sport. Luftpistolen-Nachwuchskurs 2012/2013

Auch dieses Jahr wird für Obwaldner Jugendliche (Jahrgang 1993–2000) wiederum ein Luftpistolen-Nachwuchskurs durchgeführt:

Datum: Kursdauer vom 26. Oktober 2012 bis ca. Mitte März 2013
jeweils Donnerstag- oder Freitagabend je 1½ Stunden

Zeit: 18.00 bis 19.30 Uhr

Ort: im BWZ, Grundacherweg in Sarnen (Berufsschulhaus),
Luftdruckschiessanlage im Untergeschoss der Aula

Kosten: CHF 25.–

Wer: Teilnahmeberechtigt sind Knaben und Mädchen mit Jahrgang
1993–2000

Anmeldung: Durrer Kurt, Telefon 041 660 62 08/079 334 18 68
oder am 1. Kursabend Freitag, 26. Oktober 2012, um 18.00 Uhr
in der Aula des BWZ

Dieser Kurs gilt als Vorstufe für die anschliessende Ausbildung auf die 25 m Distanz. Die Sportgeräte werden zur Verfügung gestellt.

Wenn du Freude und Interesse am Schiesssport hast, darfst du diesen Kurs auf keinen Fall verpassen.

Sarnen, 4. Oktober 2012

Pistolenschützen Sarnen

Berufs- und Weiterbildungszentrum BWZ

Für ausführlichere Informationen www.bwz-ow.ch oder 041 666 64 86
Schriftliche Anmeldung notwendig (per Internet: www.bwz-ow.ch oder nachfolgendem Anmeldeformular).

Hauswirtschaft

Modulare bäuerliche und hauswirtschaftliche Ausbildung

Telefon 041 666 64 86
bwz.wb@ow.ch
www.bwz-ow.ch/weiter.htm

1. Ausbildungsjahr der modularen bäuerlichen und hauswirtschaftlichen Ausbildung

H 21210 Ernährung und Verpflegung 1	Di, 60 Lekt. 20.11.2012 – 12.03.2013 Trudi Berchtold	Fr. 530.00
H 21217 Wohnen und Reinigen	Di, 40 Lekt. 20.11.2012 – 05.03.2013 Ursula Christen-Jödicke	Fr. 350.00

Finanzen

A 21202 Finanzbuchhaltung 2	5x Mi, 20 Lekt. 07.11. – 05.12.2012, 18.00 – 21.15h, Peter Kempf, Betriebsökonom HWV	Fr. 350.00
--------------------------------	--	------------

Vorbereitung Berufsmatura

Repetition des Wissens in den Prüfungsfächern für die Aufnahmeprüfung in die Berufsmatura: Algebra, Geometrie, Französisch, Deutsch und Englisch
Die Fächer können auch einzeln besucht werden.

→ Bitte bei Anmeldung entsprechend vermerken

Aufnahmeprüfung: 16. März 2013

Weitere Informationen finden Sie unter www.bwz-ow.ch → Berufsmatura

A 21203	18. Oktober 2012 – 14. März 2013	Fr. 300.00
Vorbereitungskurs Berufsmatura	Mittwoch, 19.00 – 21.10h: Arithmetik/Algebra + Französisch	(ganzer Kurs)
	Donnerstag, 19.00 – 20.30h: Englisch + Deutsch + Geometrie	Fr. 80.00/Fach
	Jeweils alle 14 Tage alternierend	

Informatik

Anmeldeschluss jeweils 3 Wochen vor Kursbeginn.

Das BWZ bietet als Testcenter ECDL-Lehrgänge modular mit fakultativem Zertifikatabschluss an. Der Europäische Computerführerschein ECDL (European Computer Driving Licence) ist ein europaweit anerkanntes Zertifikat.

Besuchen Sie unsere Homepage www.bwz-ow.ch oder verlangen Sie unsere detaillierten Unterlagen.

Mittelstufe: Grundlagen-Kenntnisse sind Voraussetzung		
I 21201	1x Sa, 5 Lekt. 01.12.2012	Fr. 120.00
Auktionsbörsen (eBay und Ricardo)	08.00 – 12.00h, Boris Relja	
I 21205	8x Di, 24 Lekt. 13.11. – 15.01.2013	Fr. 540.00
Excel, Office 2010	18.15 – 20.45h, Boris Relja	
I 21210	5x Do, 15 Lekt. 25.10. – 29.11.2012	Fr. 340.00
Word Aufbau, Office 2010	18.15 – 20.45h, Dominik Durrer	

1. ECDL-Testtag 15.12.2012, 9.00h (Modul 1 – 7, frei wählbar)

Sprachen

Unsere Sprachkurse sind, mit Ausnahme der anschliessend aufgeführten Kurse, alle gestartet. Unsere neuen Kurse sind ab Januar 2013 geplant.

Das neue Kursprogramm erscheint ab 05.11.2012.

Einstufungstest in Englisch und Französisch möglich. Beachten Sie unsere Homepage www.bwz-ow.ch.

Sprachstandanalysen

In der Sprachstandanalyse werden Ihre mündlichen Sprachkenntnisse in Deutsch geprüft. Die Einstufung erfolgt nach dem europäischen Sprachenportfolio und wird vom Kanton für die Einbürgerung oder zur Erneuerung der Niederlassungsbewilligung verlangt. Pro Teilnehmer muss für die Analyse mit einem Zeitaufwand von 1 Std. gerechnet werden.

P 21204	Samstag, 17.11.2012	Fr. 220.00
Sprachstandanalyse	08.00 – 12.30h	
P 21205	Samstag, 15.12.2012	Fr. 220.00
Sprachstandanalyse	08.00 – 12.30h	

Anmeldung

Kursnummer

I _____ A _____ H _____ S _____

Herr

Frau

Name/Vorname _____

Strasse _____

Ort _____

Tel. P. _____

Tel. G. _____

Natel _____

E-Mail _____

Datum _____

Unterschrift _____

Nur für Lernende

Lehrberuf _____

Lehrzeit _____

Sarnen, 18. Oktober 2012

Berufs- und Weiterbildungszentrum BWZ
www.bwz-ow.ch / bwz.wb@ow.ch
Telefon 041 666 64 86

Erwachsenenbildung

Freizeitzentrum Obwalden

Yoga-Pilates-Kurs mit Andrea Zimmermann-Hurni

Di, 23.10.2012 | 9.45–10.45h. | 12 mal | Fr. 192.–

Haltungs- und Ausgleichsgymnastik 60+ mit Andrea Zimmermann-Hurni

Mi, 24.10.2012 | 8.30–9.30h. | 12 mal | Fr. 168.–

Haltungs- und Ausgleichsgymnastik mit Brigit Holenstein

Do, 25.10.2012 | 9.45–10.45h. | 11 mal | Fr. 154.–

Holzschnitzen, Holzbildhauen mit Paul Fuchs

Mi, 24.10.2012 | 15.00–17.00h. | 7 mal | Fr. 180.–

Räuchern – altes Wissen für neue Zeit mit Bernadette Wieland

Mi, 24.10.2012 | 8.30–10.30h. | 1 mal | Fr. 40.–

Räuchern – Wettersegen mit Bernadette Wieland

Do, 25.10.2012 | 19.00–21.15h. | 1 mal | Fr. 40.–

Tapas – Häppchen auf Spanisch 2 mit Nuria Trulls Serra

Fr, 26.10.2012 | 18.30–21.00h. | 1 mal | Fr. 80.–

Andere Maltechnik gefällig? mit Doris Windlin

Mo, 29.10.2012 | 19.00–22.00h. | 5 mal | Fr. 135.–

English for Travellers mit Desiree Burch
Mo, 29.10.2012 | 13.30–15.00h. | 12 mal | Fr. 288.–

English in Action 1 mit Desiree Burch
Mo, 29.10.2012 | 15.15–16.45h. | 12 mal | Fr. 288.–

English 1 mit Hany Santini
Mo, 5.11.2012 | 18.00–19.30h. | 10 mal | Fr. 240.–

Hormon-Yoga nach Dina Rodrigues mit Liliane Gabriel
Mo, 29.10.2012 | 16.45–18.00h. | 12 mal | Fr. 282.–

Yoga – Beginnende mit Liliane Gabriel
Mo, 29.10.2012 | 18.15–19.45h. | 12 mal | Fr. 357.–

Yoga für Leute über 50 mit Liliane Gabriel
Mo, 29.10.2012 | 16.45–18.00h. | 12 mal | Fr. 282.–

Druck-Grafik-Werkstatt mit Doris Windlin
Di, 30.10.2012 | 19.00–22.00h. | 5 mal | Fr. 135.–

Öl-Malen mit Doris Windlin
Mo, 29.10.2012 | 14.00–17.00h.
Mi, 31.10.2012 | 19.00–22.00h.
Fr, 2.11.2012 | 14.00–17.00h. | je 5 mal | Fr. 135.–

Portraits und Figuren zeichnen mit Doris Windlin
Sa, 3.11.2012 | 9.30–11.30h. | 5 mal | Fr. 120.–

Jassen für Anfänger mit Peter Kälin
Di und Do, ab 6.11.2012 | 19.00–21.00h. | 6 mal | Fr. 150.–

Anmelden und Information

Freizeitzentrum Obwalden FZO
Marktstrasse 5 (Hüetli, 3. Stock), 6060 Sarnen
Telefon 041 662 08 44, Fax 041 662 08 41
E-Mail kurse@fzo.ch, www.fzo.ch
Dienstag bis Freitag 13.30 bis 17.00 Uhr

Landfrauenverband Obwalden

Ein Lächeln und seine Wirkung

Datum: Montag, 5. November 2012
Zeit: 20.00 Uhr
Kursort: BWZ Giswil
Leitung/
Referenten: Susanne Kilchenmann,
Agro-Treuhand Uri, Nid- und Obwalden GmbH
Sketcheinlage mit Anni von Moos-Enz
Kosten: Unkostenbeitrag von Fr. 5.–
Anmeldung: keine

Organisator: Amt für Landwirtschaft und Umwelt OW
Landfrauenverband OW
Hinweis: Bitte Tasse und Kaffeelöffel mitbringen

Frauenzmorgä

Im Hotel Krone Giswil
Samstag, 3. November 2012
Politik – eine Herausforderung

Frauengemeinschaft Kerns

Drahtgitter-Kurs

Unter der Anleitung von Anita Hurschler entstehen schöne Drahtgitter-Kreationen. Wir basteln für die Adventszeit Sterne, Herzen oder Samichlausstiefel zum Füllen mit verschiedenen Natur-Materialien

Ort: Pfarrhofsaal, Kerns
Zeit: 19.30 Uhr
Kosten: Fr. 20.– plus Material
Mitbringen: Drahtschere, kleine Zange
Anmeldung: bis 2. November 2012 an Antonia Berchtold,
Telefon 041 675 28 26

S&E Schule und Elternhaus Obwalden

Jugendliche und Alkohol: Eine explosive Mischung

Das Gesundheitsverhalten von Kindern und Jugendlichen kann fördernd und präventiv beeinflusst werden. Was heisst das für den Umgang mit Alkohol und anderen Genussmitteln? Wie kann diesbezüglich entgegengetreten werden?

Referent: Werner Lehmann, MAS Soziokultur, Mediator FH,
CAS Gesundheitsförderung u. Prävention, Fachstelle
Gesellschaftsfragen OW, Kriens
Datum, Zeit: Dienstag, 30. Oktober 2012, 19.30–21.00 Uhr
Ort: Singsaal bei der Schule, Alpnach Dorf
Kosten: Mitglieder: Eintritt frei.
Nichtmitglieder: Fr. 8.– Einzelpers./ Fr. 15.– Paare.
Anmeldung: bis 29.10.2012
Veranstaltungspartner: Fachstelle Gesellschaftsfragen OW, Sarnen

Historisches Museum Obwalden

Börse

Samstag, 20. Oktober 2012, um 10 bis 17 Uhr, im Historischen Museum für Ansichtskarten, Stiche, Heimatbelege und Innerschweizer Literatur. In Zusammenarbeit mit dem Verein Obwaldner Philatelisten.

Von Menschen und Kühen in Afrika und der Innerschweiz

Dienstag, 6. November 2012, um 19.30 Uhr, im Peterhof in Sarnen, Vortrag von Al Imfeld. Der Obwaldner Schriftsteller und Journalist erzählt von seinen Einsätzen als Entwicklungshelfer in Afrika. In Zusammenarbeit mit dem Historischen Verein Obwalden. Türkollekte.

Informationen unter:

E-Mail mail@museum-obwalden.ch
Telefon 041 660 65 22

Frauengemeinschaft Sarnen

Kinderkleiderbörse 2012

Ort: Aula Cher, Sarnen
Annahme: Freitag, 19.10.2012, 14.00 bis 19.30 Uhr
Verkauf: Samstag, 20.10.2012, 10.00 bis 12.30 Uhr
Abholen des Geldes und der nichtverkauften Waren: Samstag, 20.10.2012, 17.00 bis 18.00 Uhr
Gerne nehmen wir gut erhaltene, saubere Kinderwinterkleider entgegen. Je Kunde max. 25 Artikel.

Frauen- und Müttergemeinschaft Lungern

Vortrag: Schüsslersalz

Datum: Donnerstag, 8. November 2012
Zeit: 20–22 Uhr
Ort: Pfarreizentrum Lungern
Preis: Fr. 8.– pro Person | Fr. 12.– pro Paar
Referent: Herr Rinaldo
Anmeldung: bis 20. Oktober 2012 an Irma Gasser-Furrer,
Telefon 041 678 11 57 oder E-Mail fg.lungern@gmx.ch

Familientreff Kerns

Räbäliechtle-Einzug mit anschliessendem Familienwortgottesdienst

Datum: So, 4.11.2012
Zeit: 17.30 Uhr
Treffpunkt: Pfarrhofplatz, Kerns
Die Räben können für Fr. 3.– pro Stück (inkl. Kerze) bis 26.10.2012 bei S. Ettlín, Telefon 041 661 27 07, bestellt werden

Familientreff Giswil

Froiwäzmorgä

Alle Frauen sind herzlich eingeladen, zusammen ein feines Zmorgä zu geniessen. Für die Kleinen gibt es eine Spielecke.
Datum, Zeit: Mittwoch, 31. Oktober 2012, 9.00–11.00 Uhr

Ort: Betagtensiedlung «Dr'Heimä»
Kosten: Kinder Fr. 2.–/Erwachsene Fr. 8.–

Räbäliechtle-Umzug und Eltern-Kind-Feier

Wir treffen uns in der Kirche zur El-Ki-Feier. Anschliessend werden wir mit den Räbäliechtle einen Umzug machen. Dabei wird uns der Heilige Martin mit seinem Pferd begleiten.

Datum: Freitag, 9. November 2012

Zeit und Ort: Treffpunkt um 17.30 Uhr in der Kirche St. Laurentius, Rudenz

Mitnehmen: Räbäliechtle mit Kerze, dem Wetter entsprechende Kleider

Räbäliechtle: Die Räbäliechtle werden zu Hause selber geschnitzt. Abholen der Räben am Mittwoch, 7. November, 9.00–11.00 Uhr, Kosten: Fr. 5.–

Anmeldung/

Infos: bis Sa, 27. Oktober 2012, an I. Schrackmann

(unterhalb Grossteiler Kirche),

Telefon 041 675 25 74 oder E-Mail familientreff@fg-giswil.ch

Pro Senectute Obwalden

Line-Dance-Schnupperkurs

Datum, Zeit: ab 31. Oktober 2012, 6 x 1 Lektion/16.00–17.00 h

Kosten: Fr. 120.–

Anmeldung: bitte bis 19. Oktober 2012

Das Recht auf Selbstbestimmung – der Docupass der Pro Senectute

Datum: Mittwoch, 31. Oktober 2012

Ort: Restaurant Metzgern, Sarnen

Zeit: 14.00–16.30 h

Kosten: keine

Anmeldung: bitte bis 29. Oktober 2012

Zeichnen und Malen

Datum: ab 2. November 2012, 5 x 4 Lektionen, jeweils Freitag

Zeit: 8.30–11.45 h

Kosten: Fr. 150.–

Anmeldung: bitte bis 19. Oktober 2012

Kochen in Sarnen

Datum, Zeit: ab 7. November 2012, 4 x 5 Lektionen, 15.00–19.00 h

Kosten: Fr. 260.–

Anmeldung: bitte bis 19. Oktober 2012

Jassen für Anfänger

Datum: ab 7. November 2012, 4 x 2 Lektionen, jeweils Mittwoch

Zeit: 14.00–16.00 h

Kosten: Fr. 80.–
Anmeldung: bitte bis 19. Oktober 2012

Handy-Kurs für Anfänger

Datum, Zeit: Freitag, 9. November 2012, 8.30–11.45 h
Kosten: Fr. 90.–
Anmeldung: bitte bis 19. Oktober 2012

Weitere Angebote: **Aqua Fitness, Gemeinsam Singen, Jassnachmittage, Volkstanz, Turnen, Tennis**; bitte melden Sie sich für weitere Informationen.

Informationen und Anmeldungen:

Pro Senectute Obwalden, Marktstrasse 5, 6060 Sarnen
Telefon 041 660 57 00 (oder auf unseren Telefonbeantworter)
E-Mail Info@ow.pro-senectute.ch, www.ow.pro-senectute.ch

Familientreff Sarnen

Zischtigs-Träff

Jeweils von 9.00 bis 11.00 Uhr im Pfarreisaal im Pfarreizentrum in Sarnen für Kinder und Eltern zum Spielen und sich austauschen.

Oktober: 23.10./30.10.2012
November: 6.11/13.11/20.11/27.11.2012

Via Cordis-Haus St. Dorothea

Vernissage Textile Bilder und Photographien

Wir präsentieren Ihnen Textile Bilder von Traute Mulhaupt aus DE-Paderborn und Photographien von Josef Reinhard (Katastrophensepp) aus Sachseln. Die Ausstellung ist vom 28. Oktober 2012 bis 10. Mai 2013 täglich geöffnet (9–12 Uhr und 14–17 Uhr)

Das VIA CORDIS-Haus St. Dorothea lädt Sie sehr herzlich ein zur Vernissage mit anschliessendem Apéro am Sonntag, 28. Oktober 2012, um 16.00 Uhr in Anwesenheit der beiden Künstler. Die musikalische Umrahmung übernimmt das Alpornduo von Moos/Schnider aus Flüeli-Ranft.

Die drei Erkenntnisebenen

Leitung: Willigis Jäger, weltbekannter Zen- und Meditationsmeister und Martina Plesse
Datum: 21.–24. Oktober 2012, So 18.30–Mi 10.00 Uhr

Kontemplations-Samstag, Jesus! Meister, lehre uns beten!

Leitung: Heini Baumberger, Meditationslehrer VIA CORDIS, Marie-Alice Blum, Meditationsleiterin
Datum, Zeit: 27. Oktober 2012, 11.05–17.30 Uhr

Möge die Strasse dir entgegenen

Leitung: Hermann Multhaupt, international bekannter Schriftsteller, Redaktor, Autor zahlreicher Bücher über keltische Spiritualität, D-Paderborn

Datum: 26.–28. Oktober 2012, Fr 18.30–So 13.00 Uhr

Sieben Meister – ein Weg

Leitung: Lieselotte Stadtfeld, Mitglied der Bodhi Sangha

Datum: 26.–28. Oktober 2012, Fr 18.30–So 13.00 Uhr

3 Tage Gartenpflege im Herbst

Leitung: Lisbeth Merz, Meditationslehrerin VIA CORDIS, Gartenfrau

Datum: 28.–31. Oktober 2012, So 11.00–Mi 13.00 Uhr

Singen ist Herzenssache

Leitung: Bernhard Gärtner, Sänger (Tenor) an Opernhäusern und internationalen Musikfestivals und Rolf Knepper, Theologe

Datum: 29. Oktober–4. November 2012, Mo 18.00–So 13.00 Uhr

Die spirituelle Kraft der Heiligen Ideen – Enneagramm Vertiefungskurs

Leitung: Heini Baumberger, Mitglied Enneagramm-Forum Schweiz und Christel Knoche, Lehrerin; beide Meditationslehrer/in VIA CORDIS

Datum: 1.–4. November 2012, Do 18.30–So 13.30 Uhr

Weitere Informationen

VIA CORDIS-Haus St. Dorothea, 6073 Flüeli-Ranft

Telefon 041 660 50 45, Fax 041 660 90 47

E-Mail info@viacordis.ch, www.viacordis.ch

Schweizerisches Rotes Kreuz – Kantonalverband Unterwalden

Diabetes mellitus – eine unsichtbare Krankheit

Zielgruppe: Pflegehelfer/-in SRK, Pflegehilfspersonal, Interessierte Laienpersonen

Dauer: 6 Stunden

Datum: Dienstag, 22. November 2012

Zeit: 9.00–12.00 Uhr / 13.15–16.15 Uhr

Kursort: Alterssiedlung Riedsunnä, Stansstad

Kosten: Fr. 130.–

Kursleitung: Anita Niederberger-Christen, dipl. Pflegefachfrau HF, Erwachsenenbildnerin Dik 1 und 2

Anmeldung: SRK Kantonalverband Unterwalden
Abteilung Kurse
PF 826
6060 Sarnen
E-Mail info@srk-unterwalden.ch
Telefon 041 660 75 27
Fax 041 660 36 83

Samariterverband Unterwalden

Intensiv-Nothilfekurs

Fr. 140.– (total 10 Stunden)

Beherrschen der lebensrettenden Sofortmassnahmen.

Richtiges Verhalten bei Unfällen.

KursNr	Kursort	Kursdaten	Kurstage	Kurszeiten	Anm. bis
161	Sarnen	02.11.12	Fr	20.00 – 22.00	23.10.12
		03.11.12	Sa	08.00 – 17.30	
166	Sachseln	09.11.12	Fr	19.30 – 21.30	30.10.12
		10./11.11.12	Sa/So	08.00 – 12.00	
168	Giswil	16.11.12	Fr	19.30 – 22.30	06.11.12
		17.11.12	Sa	09.00 – 17.00	
170	Alpnach	17.11.12	Sa	08.00 – 15.30	07.11.12
		18.11.12	So	08.00 – 12.30	

Kursanmeldungen

Telefon 041 612 19 21, E-Mail kurse@samariter-unterwalden.ch

Anmeldung via Internet: www.samariter-unterwalden.ch

Sarnen, 18. Oktober 2012

Fachstelle für Erwachsenenbildung

Bau- und Raumentwicklungsdepartement

Gemeinde: 6072 Sachseln. Plangenehmigungsverfahren für Starkstromanlagen. Öffentliche Planaufgabe gemäss Elektrizitätsgesetz. Gemeinde Sachseln

Für das Projekt:

S-160103.1, Transformatorenstation Lengacher, Nr. 4T103

L-220005.1, 16kV-Kabel zwischen den Transformatorenstationen Hopfreen und Lengacher, Nr. 4T103

L-220006.1, 0,4 Niederspannungsverteilstrecke ab der Transformatorenstation Lengacher, Nr. 4T103

des Elektrizitätswerks Obwalden, Stanserstrasse 8, 6064 Kerns

Beim Eidgenössischen Starkstrominspektorat ist das oben erwähnte Plan-genehmigungsgesuch eingegangen.

Die Gesuchsunterlagen werden vom 19. Oktober 2012 bis 19. November 2012 beim Bauamt der Einwohnergemeinde Sachseln öffentlich aufgelegt.

Die öffentliche Auflage hat den Enteignungsbann nach den Artikeln 42–44 des Enteignungsgesetzes (EntG; SR 711) zur Folge.

Wer nach den Vorschriften des Verwaltungsverfahrensgesetzes (SR 172.021) oder des EntG Partei ist, kann während der Auflagefrist beim Eidgenössischen Starkstrominspektorat, Planvorlagen, Luppenstrasse 1, 8320 Fehr-altorf, Einsprache erheben. Wer keine Einsprache erhebt, ist vom weiteren Verfahren ausgeschlossen.

Innerhalb der Auflagefrist sind auch sämtliche enteignungsrechtlichen Ein-wände sowie Begehren um Entschädigung oder Sachleistung geltend zu machen. Nachträgliche Einsprachen und Begehren nach den Artikeln 39–41 EntG sind ebenfalls beim Eidgenössischen Starkstrominspektorat einzu-reichen.

Sarnen, 17. Oktober 2012

Im Auftrag des
Eidgenössischen Starkstrominspektorates
Hoch- und Tiefbauamt Obwalden
Abteilung Hochbau und Energie

Seilbahnrechtliches Konzessions- und Plangenehmigungsverfahren (ordentliches Verfahren). 8er-Umlaufkabinenbahn, Engelberg–Trübsee-Stand, Bahn-Nr. 72.141 und Bahn-Nr. 72.142. Kanton Obwalden, Gemeinde Engelberg

Gesuchstellerin: Bergbahnen Engelberg–Trübsee–Titlis AG

Bauvorhaben: Kuppelbare 8er-Umlaufkabinenbahn, Förderleistung 2'475 P/h

Ersatzanlage für die 6er-Umlaufkabinenbahn En-gelberg–Gerschnialp, Bahn-Nr. 72.099 und die 6er-Umlaufkabinenbahn Gerschnialp–Trübsee, Bahn-Nr. 72.100

Talstation:	Engelberg	1'003,20 m ü. M.
Mittelstation:	Trübsee	1'783,90 m ü. M.
Bergstation:	Stand	2'428,00 m ü. M.

Stationsbauten:

Talstation: Erdgeschoss: Bodenplatte, Wände und Decke in Beton

Obergeschoss: Rahmentragwerk in Stahlbau (Stabili-sierung über Verbandprofile in Stahl)

Fassaden: transparent; Texlon-Folie (gespannte Folie) oder Glas

- Mittelstation: Garagierungsgeschoss: Bodenplatte, Wände und Decke in Ortbeton
Perrongeschoss: Wände, Decke (Unterzugsdecke mit Absätzen) in Ortbeton vorgespannt; Fassadenstützen Stahl oder Beton
Eventgeschoss: Stütze in Beton, Decke und stabilisierende Wandscheiben in Ortbeton
Fassaden: transparent; Texlon-Folie (gespannte Folie) oder Glas
Antrieb für die 1. Sektion, Engelberg–Trübsee
Spanneinrichtung der 1. Sektion, Engelberg–Trübsee
- Bergstation: Untergeschoss: Wände und Decken in Ortbeton
Perrongeschoss: Rahmeneckstützen in Stahl
Fassaden: transparent; Texlon-Folie (gespannte Folie) oder Glas
Antrieb für die 2. Sektion, Trübsee–Stand
Spanneinrichtung der 2. Sektion, Trübsee–Stand

Weitere Angaben:

Anzahl 8er-Kabinen: 164 Stk.

Maximale Fahrgeschwindigkeit: 6 m/s

Höhendifferenz: 1'424,80 m

Horizontale Länge: 4'363,01 m

Schräge Länge: 4'681,20 m

Durchmesser Förderseil: 56 mm

Anzahl Stützen: 34

Einzelheiten des Bauvorhabens sind der öffentlichen Planaufgabe zu entnehmen.

Die geplante Anlage dient als Ersatzanlage der bestehenden 6er-Umlaufkabinenbahn Engelberg–Gerschnialp und der bestehenden 6er-Umlaufkabinenbahn Gerschnialp–Trübsee, beide aus dem Jahr 1983. Der Rückbau wird im vorliegenden Verfahren behandelt.

UVP-Pflicht: Seilbahnprojekte im ordentlichen Plangenehmigungsverfahren sind gemäss Ziffer 60.1 zum Anhang der Verordnung über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPV, SR 814.011) UVP-pflichtig. Die Gesuchstellerin hat den Projektunterlagen einen Umweltbericht gemäss Artikel 8a UVPV beigelegt.

Aussteckung: Sowohl die Berg- als auch die Talstation sind profiliert. Die Stützenstandorte der Stützen Nrn. 1 und 2

sind ebenfalls profiliert. Die übrigen Stützen sind mit Holzpflocken unter Angabe der Masse ausgesteckt. Die Eckpunkte der geplanten Rodungs- und Ersatzaufforstungsflächen sind mit Holzpflocken ausgesteckt. Ebenso werden die Installationsplätze durch Aussteckung der Eckpunkte mit Holzpflocken kenntlich gemacht.

Einwände gegen die Aussteckung oder die Aufstellung von Profilen sind sofort, jedenfalls aber vor Ablauf der Auflagefrist, bei der Genehmigungsbehörde vorzubringen (Artikel 18 c Eisenbahngesetz, EBG, SR 742.101).

Verfahren: Das Verfahren richtet sich nach Artikel 9 ff des Seilbahngesetzes (SebG, SR 743.01), Artikel 11 ff der Seilbahnverordnung (SebV, SR 743.011) und subsidiär nach dem EBG sowie dem Bundesgesetz über die Enteignung (EntG, SR 711). Leitbehörde für das Verfahren ist das Bundesamt für Verkehr (BAV).

Öffentliche Auflage: Die Gesuchsunterlagen können während der Auflagefrist von 30 Tagen, d. h. vom 19. Oktober 2012 bis und mit 16. November 2012 während der üblichen Öffnungszeiten bei der Gemeindeverwaltung Engelberg eingesehen werden.

Einsprachen: Wer nach den Vorschriften des Bundesgesetzes über das Verwaltungsverfahren (VwVG; SR 172.021) oder des Bundesgesetzes über die Enteignung Partei ist, kann Einsprache erheben.

Einsprachen sind innert der Auflagefrist (Poststempel) schriftlich und begründet im Doppel beim Bundesamt für Verkehr, Sektion Bewilligungen I, 3003 Bern, einzureichen.

Die Gemeinden nehmen ihre bau- und umweltrechtlichen Interessen mit Einsprache wahr (Artikel 13 Absatz 2 SebG); konzessionsrechtliche Anliegen haben sie hingegen den Kantonen zuhanden der kantonalen Vernehmlassung bekannt zu geben.

Wer keine Einsprache erhebt, ist vom weiteren Verfahren ausgeschlossen (Artikel 13 Absatz 3 SebG).

Sarnen, 16. Oktober 2012

Bundesamt für Verkehr
Bau- und Raumentwicklungsdepartement

**Kantonsspital Obwalden. Ersatz und Umbau Bettentrakt.
Ausschreibung Los 3, BKP 233, 272.3, 272.5, 273.0, 277.1, 277.2,
335.01**

Das Bau- und Raumentwicklungsdepartment, Abteilung Hochbau und Energie, des Kantons Obwalden eröffnet hiermit die freie Konkurrenz zu Arbeiten für das Projekt Ersatz und Umbau des Kantonsspitals Obwalden in Sarnen. Die Ausschreibungen und Arbeitsvergaben erfolgen nach dem Gesetz des öffentlichen Beschaffungswesens (Submissionsgesetz) des Kantons Obwalden vom 27. November 2003 im offenen Verfahren. Die Submissionen sind dem Staatsvertragsbereich unterstellt.

Umfang des Bauvorhabens:

- Neubau Bettentrakt mit 37 Patientenzimmer
- 2 Gebärdzimmer mit Untersuch- und Nebenräumen
- Spitalküche und Cafeteria
- Verbindungen und Anpassungen an bestehende Anlagen

Gegenstand der Ausschreibungen:

- BKP 233 Lieferung von Leuchten und Lampen:
Cafeteria/Free flow/Personalrestaurant
Runde Ein- und Anbauleuchten in unterschiedlichen Grössen,
ca. 120 Stk.
Eingangs- und Wartebereich/Korridor
Runde Ein- und Anbauleuchten in unterschiedlichen Grössen,
ca. 60 Stk.
Konferenzräume
Runde Ein- und Anbauleuchten in unterschiedlichen Grössen,
ca. 85 Stk.
Verkehrszonen/Korridore
Vertikale Einbauleuchlinie, ca. 300 Laufmeter
- BKP 272.3 Innere Verglasungen in Metall:
Stahlprofilssystem ca. 20 Stk. teilweise EI 30
- BKP 272.5 Brandschutztore:
Ca. 10 Stk.
- BKP 273.0 Innentüren aus Holz:
Ca. 150 Stk. teilweise EI 30
- BKP 277.1 Schiebe-Elementwände:
Ca. 4 Stk.
- BKP 277.2 Feststehende Elementwände:
Sanitärtrennwände
- BKP 335.01 Apparate Schwachstrom: Patiententerminals
Lieferung von ca. 60 Patiententerminals mit Anbindung an die
bestehenden Kommunikationssysteme

Eignungskriterien:

- Nachweis der genügenden personellen und technischen Leistungsfähigkeit

- Nachweis der Erfahrung (Referenzen)
- Nachweis der Einhaltung von Arbeitsschutzbestimmungen, Gesamtarbeitsverträgen und finanziellen Verpflichtungen

Zuschlagskriterien:

(siehe auch Ausschreibungsunterlagen)

	Bauarbeiten	Technische Anlagen
– Wirtschaftlichkeit (Angebotspreis)	60%	40%
– Technischer Wert	20%	40%
– Leistungsfähigkeit/Referenzen	20%	20%

Anmeldung/Bezug der Ausschreibungsunterlagen:

Anbieter können sich ab Freitag, 19. Oktober bis Donnerstag, 8. November 2012 unter der Internetadresse www.submissions-anzeiger.ch anmelden. Die Zugangsdaten für den Download der Unterlagen werden bis am 9. November 2012 per E-Mail zugestellt. Bei Fragen melden Sie sich bitte unter der E-Mail-Adresse info@submissions-anzeiger.ch.

Aufschaltung der Submissionsunterlagen auf der Planbox ab 12. November 2012.

Schriftliche Fragen und Antworten:

Fragen können schriftlich bis am 26. November 2012 mit den zugestellten Zugangsdaten an die Planbox eingegeben werden. Es werden keine mündlichen Auskünfte erteilt.

Die Antworten werden ab 3. Dezember 2012 auf der Planbox aufgeschaltet.

Eingabe der Angebote:

Montag, 14. Januar 2013/16.00 Uhr, an das Hoch- und Tiefbauamt Obwalden, Abteilung Hochbau und Energie, Flüelistrasse 1, 6060 Sarnen.

Die Angebote sind in einem verschlossenen Kuvert mit dem Vermerk «Kantonsspital Obwalden: Ersatz und Umbau Bettentrakt, Arbeitsgattung und BKP-Nr.» einzureichen.

Die Angebote mit allen Offertunterlagen und Daten-CD müssen spätestens zum oben aufgeführten Termin bei der Eingabestelle eingetroffen sein. Die Offerten können persönlich überbracht oder per Post eingereicht werden.

Offertöffnung (öffentlich):

Dienstag, 15. Januar 2013/11.00 Uhr, Sitzungszimmer Hoch- und Tiefbauamt Obwalden, Abt. Hochbau und Energie, Flüelistrasse 1, 6060 Sarnen. Das Protokoll wird den Anbietern zugestellt.

Vergabeentscheid:

Februar 2013

Ausführungstermin:

Ab ca. Mitte 2013 gemäss Terminprogramm Ausschreibungsunterlagen.

Rechtsmittelbelehrung:

Gegen diese Ausschreibung kann innert 10 Tagen von der Publikation an gerechnet beim Verwaltungsgericht des Kantons Obwalden, 6060 Sarnen, schriftlich Beschwerde eingereicht werden. Die Beschwerdeschrift ist im Doppel einzureichen. Sie muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten.

Sarnen, 18. Oktober 2012

**Bau- und Raumentwicklungsdepartement
Hoch- und Tiefbauamt
Abt. Hochbau und Energie**

Baugesuche und Sonderbewilligungen

Nachstehende Baugesuche werden gemäss Art. 29 Abs. 2 der Verordnung zum Baugesetz vom 7. Juli 1994 (BauV) während zehn Tagen bei den betreffenden Gemeindegemeinden öffentlich aufgelegt.

Gleichzeitig werden die benötigten Sonderbewilligungen angezeigt.

Einsprachen gegen die beantragte Baubewilligung oder gegen die Sonderbewilligungen sind bis

29. Oktober 2012

schriftlich und begründet, im Doppel an den betreffenden Einwohnergemeinderat einzureichen (Art. 31, 36 und 37 BauV).

Sarnen

Gesuchsteller/in: Burch Markus, Oberwilerstrasse 16, Wilen
Bauvorhaben: Umbau Wohnhaus
Ort: Parzelle 2641, Oberwilerstrasse 16, Wilen
Zonen: Zweigeschossige Wohnzone
Schutzgebiete: Gewässerschutzbereich Ao

Sachseln

Gesuchsteller/in: Jonas Weber-Urech, Wymanngässli 4a, Sachseln
Bauvorhaben: Aufbau einer Photovoltaik- und einer Sonnenkollektoranlage
Ort: Parzelle 1641, Wymanngässli 4a, Sachseln
Zone: Wohnzone 2–3 Geschosse (W 2–3)
Schutzgebiet: Gewässerschutzbereich Au
Naturgefahren: W 1

Gesuchsteller/in: Heinz und Alice Anderhalden-Rohrer, Oberdössli 1, Sachseln
Bauvorhaben: Umnutzung und Ausbau des Dachgeschosses

Ort: Parzelle 280, Bahnhofstrasse 15, Sachseln
Zone: Dorfkernzone II (D2)
Schutzgebiet: Ortsbildschutzzone
Gewässerschutzbereich Au
Naturgefahren: W 1

Gesuchsteller/in: maxon motor ag, Brünigstrasse 220, Sachseln
Bauvorhaben: Neubau Industriegebäude Technology Center V
Ort: Parzelle 1110, Ewilfeld, Sachseln
Zone: Industrie- und Gewerbezone (IG)
Schutzgebiet: Gewässerschutzbereich Au
Naturgefahren: W0, W 1, W 2/4

Gesuchsteller/in: Korporation Sachseln, Chalchhofen 1, Flüeli-Ranft
Bauvorhaben: Neubau eines Schärmhüttlis
Ort: Parzelle 1541, Gloters, Sachseln
Zone: Landwirtschaftszone (Lw)
Schutzgebiet: Gewässerschutzbereich Au
Naturgefahren: S 2
Sonderbewilligung: Raumplanerische Ausnahmegewilligung

Gesuchsteller/in: Beat und Anna Rohrer-Ambauen, Birkenweg 7, Sachseln
Bauvorhaben: Um- und Anbau Wohnhaus
Ort: Parzelle 1559, Birkenweg 7, Sachseln
Zone: Wohnzone 2 Geschosse (W 2)
Schutzgebiet: Gewässerschutzbereich Au

Alpnach

Gesuchsteller/in: Rosmarie und Hugo Keller-Wigger, Lindenmattli 3, Alpnach Dorf
Bauvorhaben: Um- und Aufbau sowie Erweiterung Wohnhaus
Ort: Parzelle 1238, Lindenmättli, GB Alpnach
Zone: Wohnzone 2
Schutzgebiete: Gewässerschutzbereich Au
Naturgefahren: Gefahrenstufe W1

Giswil

Gesuchsteller/in: Urs und Manuela Riebli-Finger, Dreiwässerweg 29, Giswil
Bauvorhaben: Anbau an Einfamilienhaus
Ort: Parzelle 2206
Zonen: Zweigeschossige Wohnzone A
Quartierplangebiet
Schutzgebiete: Gewässerschutzbereich Au
Naturgefahren: W0

Gesuchsteller/in: Marcel Stierli, Mattenweg 10, Giswil
Bauvorhaben: Teilumnutzung der Futtermühle in Schreinerei
Ort: Parzelle 484, Rudenzerstrasse 7, Giswil
Zonen: Dorfzone A (DOA)
Schutzgebiete: Gewässerschutzbereich Au
Ortsbildschutz
Naturgefahren: W2

Engelberg

Gesuchsteller/in: Thomas Geiger, Hardturmstrasse 267, 8005 Zürich
Bauvorhaben: Abbruch Einfamilienhaus, Neubau Mehrfamilienhaus
Ort: Parzelle 309, Mühlematt 4, GB Engelberg
Zonen: W2B
Schutzgebiete: Gewässerschutzbereich Au
Naturgefahren: W0

Sarnen, 18. Oktober 2012 **Bau- und Raumentwicklungsdepartement**

Stellenausschreibungen

Kanton Obwalden. Amt für Raumgestaltung und Verkehr

Den Kanton mitgestalten!

Der Kanton Obwalden hat in den letzten Jahren eine erfolgreiche Vorwärtsstrategie in die Wege geleitet. Dabei kommen der Raumentwicklung und der Anbindung an den Verkehr eine zentrale Rolle zu. Per 1. Januar 2013 oder nach Vereinbarung suchen wir Sie als

Leiter/in Amt für Raumentwicklung und Verkehr

Sie setzen die Richtplanung um und entwickeln diese weiter, beraten Gemeinden bei der Orts- und Gesamtverkehrsplanung und prüfen Nutzungsplanungen. Ferner leiten Sie die kantonale Baukoordination, betreuen Gesetzgebungsprojekte und vertreten den Kanton in interkantonalen Gremien. Ihre Initiative und Fachkompetenz sind wesentliche Stützen für die erfolgreiche Weiterentwicklung unseres Kantons.

Um diese vielfältigen Aufgaben ausüben zu können, verfügen Sie über ausgewiesene raumplanerische sowie planungs- und baurechtliche Kenntnisse. Gleichzeitig sind Sie eine führungserfahrene, zielorientierte und belastbare Persönlichkeit mit Durchsetzungsvermögen. Gute kommunikative Fähigkeiten sind von grossem Vorteil.

Wir bieten Ihnen als Amtsleiter und Mitglied der Geschäftsleitung ein hohes Mass an Eigenverantwortung, grosse Selbständigkeit sowie zeitgemässe Anstellungsbedingungen.

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Foto bis zum 31. Oktober 2012. Bitte richten Sie diese an das

Personalamt Obwalden, St. Antonistrasse 4, 6061 Sarnen.

Weitere Auskünfte gibt Ihnen Regierungsrat Paul Federer, Landstatthalter, unter Telefon 041 666 62 81. Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage (www.obwalden.ch).

Sarnen, 18. Oktober 2012

Personalamt

Einwohnergemeinde Alpnach. Finanzverwaltung

Ihre Zuverlässigkeit und Ihr Fachwissen sind gefragt!

Alpnach, die aufstrebende Gemeinde am Südfuss des Pilatus mit rund 5'700 Einwohnerinnen und Einwohnern, sucht einen

Leiter Finanzverwaltung (m/w) 100%

In diesem spannenden und zentralen Umfeld der öffentlichen Verwaltung bringen Sie sich aufgrund Ihrer operativen Finanzerfahrung optimal ein.

Ihr Aufgabenbereich

- Führung der operativen Ebene im Bereich Finanzen mit Ihrem 3-köpfigen Team
- Erstellung und Präsentation Jahresrechnung nach den Vorgaben des neuen Finanzhaushaltsgesetzes von OW (HRM2)
- Erstellung des Budgets
- Erstellung der integrierten Aufgaben- und Finanzplanung
- Verantwortung für Zahlungsverkehr und Lohnwesen
- Verantwortung für Mandatsbuchhaltungen von öffentlich-rechtlichen Körperschaften

Unsere Erwartungen

- Fachmann/-frau im Finanz- und Rechnungswesen mit eidgenössischem Fachausweis oder gleichwertiger Ausbildung
- Mehrjährige, ausgewiesene Praxis in einer vergleichbaren Funktion im Finanzbereich
- Rasche Auffassungsgabe, hohe vernetzte Denkfähigkeiten, grosse Selbständigkeit mit hoher Selbstmotivation
- Kommunikative und initiative Persönlichkeit mit administrativen und organisatorischen Fähigkeiten sowie hoher Sozialkompetenz
- Teamfähigkeit, Flexibilität und Belastbarkeit

- Beherrschen der Office-Produkte von Microsoft und Erfahrung mit der Software Abacus
- Erfahrungen mit der Software Microsoft Dynamics NAV sind von Vorteil

Unser Angebot

- Interessante Tätigkeit im Spannungsfeld zwischen Bevölkerung und Politik
- Verantwortungsvolles und vielseitiges Arbeitsgebiet
- Zeitgemässe Besoldung und gute Sozialleistungen
- Sehr gute Erreichbarkeit mit allen Verkehrsmitteln

Stellenantritt:

nach Vereinbarung

Auskünfte erteilen Ihnen gerne:

Thomas Kuchler, Vorsteher Departement Finanzen, Telefon 079 208 87 85 oder
Kathrin Dönni-Eggerschwiler, Gemeindepräsidentin, Telefon 079 391 37 88

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an: Einwohnergemeinde Alpnach, Personaladministration, Bahnhofstrasse 15, Postfach 61, 6055 Alpnach Dorf.

Alpnach, 18. Oktober 2012

Einwohnergemeinde Alpnach

Gerichte

Kraftloserklärung eines Werttitels

Es wird kraftlos erklärt:

Inhaberschuldbrief Nr. 6668 über Fr. 5'000.–, errichtet am 26.12.1936, Pfandstelle 3, Höchstzinsfuss 5 %, Beleg 7II14

Grundstück: Grundbuch Kerns, Liegenschaft Nr. 623, Plan Nr. 12, Burgholz; heutiger Grundeigentümer: Martin Aufdermauer, Haltenstrasse 49, 6064 Kerns

Sarnen, 18. Oktober 2012

Der Kantonsgerichtspräsident I

Gemeinde Kerns

Katholische Kirchgemeinde Kerns. Kirchgemeindeversammlung

Die ordentliche Kirchgemeindeversammlung findet am Mittwoch, 14. November 2012, um 20.00 Uhr, im *Pfarrhof Kerns* statt.

Traktanden

1. Genehmigung des Voranschlages 2013
2. Abstimmung über das revidierte Reglement Renovationsfonds der römisch-katholischen Kirchgemeinde Kerns
3. Allgemeine Informationen
4. Anträge
5. Fragerecht

Detailliertere Unterlagen zum Voranschlag 2013 sowie des beantragen revidierten Reglements des Renovationsfonds liegen während der gesetzlichen Frist bis zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung 2012 auf dem Sekretariat der Kath. Kirchgemeinde Kerns, Stanserstrasse 2, zur Einsichtnahme auf.

Änderungsanträge zu den einzelnen Sachgeschäften sind, für jedes Geschäft gesondert, *spätestens eine Woche vor der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung* schriftlich und kurz begründet dem Sekretariat der Kath. Kirchgemeinde Kerns einzureichen.

Pfarreiversammlung

Im Anschluss an die Kirchgemeindeversammlung findet die Pfarreiversammlung mit folgenden Schwerpunkten statt:

- Jahresrückblick auf die Pfarreiaktivitäten
- Ausblick auf das neue Amtsjahr
- Wahlen
- Pfarrei Kerns unterwegs in die Zukunft

Anschliessend wird Ihnen ein Apéro offeriert.

Der Kirchgemeinde- und der Pfarreirat laden Sie zu den beiden Versammlungen herzlich ein.

Kerns, 18. Oktober 2012

Katholische Kirgemeinde Kerns

Gemeinde Giswil

Korporation Giswil. Forst. Losholzziehung

Samstag, 20. Oktober 2012, Restaurant Siesta, 9.00–11.00 Uhr

Das Losholz kann nur für den Eigenverbrauch und einmal pro Jahr gezogen werden.

Giswil, 10. Oktober 2012

Forstkommission Giswil

Einwohnergemeinde. Teiländerung Quartierplan «Diechtersmatt II» (öffentliche Auflage)

Der Projektverfasser Peter Wälti, Brendlistrasse 27, 6074 Giswil, hat für die Parzellen 2200, 2201, 2206 und 2207 eine Quartierplanänderung eingereicht.

Die Gebiete liegen in der zweigeschossigen Wohnzone A. Im Weiteren befinden sich die Parzellen im Gewässerschutzbereich Zone Au, sowie gemäss Gefahrenkarte der Gemeinde Giswil in der Gefahrenzone W2. Mit der Teiländerung ist vorgesehen, eine bestehende Baulinie zu entfernen, sowie den Wendeplatz gemäss den VSS Normen anzupassen

Die Quartierplanunterlagen zur Teiländerung werden gestützt auf Artikel 12 der Verordnung zum kantonalen Baugesetz während 20 Tagen, vom 18. Oktober 2012 bis 7. November 2012, bei der Gemeindeverwaltung Giswil öffentlich aufgelegt.

Allfällige Einsprachen sind während der Auflagefrist, im Doppel und mit schriftlicher Begründung, an den Gemeinderat Giswil, Kirchplatz 1, 6074 Giswil, einzureichen.

Giswil, 18. Oktober 2012

Bauamt Giswil

Gemeinde Engelberg

Einwohnergemeinde. Änderung Quartierplan Falkenberg

Gestützt auf Art. 20 und ff des kantonalen Baugesetzes und Art. 11 und ff der Verordnung zum Baugesetz sowie Art. 34 und ff des Baureglements der Einwohnergemeinde Engelberg hat die Romano & Christen Management AG, Horwerstrasse 11, 6005 Luzern, über die Parzellen Nrn. 1493, 1494, 1518, 1519, 1520 und 2379 eine Änderung des bestehenden Quartierplans Falkenberg eingereicht. Die Parzellen liegen gemäss Zonenplan in der Wohnzone W2B.

Der bestehende Quartierplan Falkenberg sieht sechs Wohnhäuser mit einer unterirdischen Einstellhalle und Bauten unter Terrain vor. Die Änderung betrifft die Baulinie für Bauten unter Terrain.

Die entsprechenden Planunterlagen sowie die Sonderbauvorschriften werden gemäss Art. 12 der Verordnung zum kantonalen Baugesetz vom 18. Oktober 2012 bis 6. November 2012 im Bauamt Engelberg (Gemeindehaus 1. Stock, Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag, jeweils von 9.00 bis 11.30 Uhr und von 14.00 bis 17.00 Uhr, Freitag von 9.00 bis 11.30 Uhr und von 14.00 bis 16.30 Uhr) öffentlich aufgelegt. Allfällige Einsprachen gegen diese Quartierplanänderung sind während der Auflagefrist schriftlich und

begründet im Doppel dem Einwohnergemeinderat Engelberg, Dorfstrasse 1, 6391 Engelberg, einzureichen.

Engelberg, 18. Oktober 2012

Einwohnergemeinderat Engelberg

**Einwohnergemeinde Engelberg. Budget-Talgemeinde
(Einwohnergemeinde-Versammlung) vom Dienstag, 13. November 2012, 20.00 Uhr, Kursaal Engelberg**

Traktandenliste

Sachgeschäfte

1. Genehmigung der Voranschläge pro 2013
 - a) der Einwohnergemeinde
 - aa) Erfolgsrechnung
 - ab) Investitionsrechnung
 - b) des Erlenhaus
 - c) des Sporting Park
2. Genehmigung der Reduktion des Gemeinde-Steuerfusses ab 1. Januar 2013 von bisher 4,85 Einheiten auf neu 4,60 Einheiten.
3. Finanzplan 2014 bis 2017, Orientierung.
4. Ersatzbau des alten Schulhauses; Bewilligung eines Planungskredits von CHF 710'000.– inklusive 8,0% MwSt. plus allfällige Teuerung.
5. Bewilligung jährlich wiederkehrender Gemeindebeiträge, befristet auf 3 Jahre von 2013 bis 2015, an die Engelberg-Titlis Veranstaltungs GmbH in der Höhe von je CHF 95'000.–.
6. Bewilligung eines Rahmenkredites von CHF 1'030'000.– inklusive 8,0% MwSt. für die 1. und 2. Etappe der projektierten Verbreiterung, die Abgeltung der bergseitigen Verbreiterung mit Stützmauern bei der Baustelle Grünhalten und die Vornahme allfälliger weiterer Verbreiterungen, Abschnitt Talmuseum bis Waldegg.
7. Fragerecht

Fragerecht

Jede und jeder Stimmberechtigte kann dem Einwohnergemeinderat zuhänden der Talgemeinde Sachfragen von allgemeinem Interesse in Bezug auf Gemeindeangelegenheiten stellen. Es besteht nur dann Anspruch auf eine Antwort an der Talgemeinde, wenn die Fragen spätestens eine Woche vor der Versammlung schriftlich bei der Gemeindekanzlei eingereicht werden. Eine Diskussion findet nur statt, wenn dies auf Antrag von der Mehrheit der Anwesenden verlangt wird.

Aktenauflage

Ab 18. Oktober 2012 bis zur Talgemeinde liegen die Beschlussesanträge zu den Sachgeschäften und die damit zusammenhängenden, zur Information der Stimmbürger notwendigen, Unterlagen auf der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme auf (Abstimmungsgesetz Art. 7 Abs. 3).

Stimmberechtigung

Nach Art. 15 in Verbindung mit Art. 91 und 92 der Kantonsverfassung sind an der Talgemeinde alle in der Gemeinde Engelberg wohnhaften Kantonsbürger und niedergelassenen Schweizerbürger, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, und denen nicht, gestützt auf die Gesetzgebung, das Aktivbürgerrecht entzogen ist, stimmberechtigt.

Stimmrechtsausweis für die Talgemeinde

Laut Abstimmungsgesetzgebung ist die Zustellung von Stimmrechtsausweisen für die Talgemeinde nicht vorgeschrieben, weshalb der Einwohnergemeinderat Engelberg aus Kosten- und Umweltschutzgründen entschieden hat, auf den Versand künftig zu verzichten. Die Stimmberechtigung wird stichprobenweise überprüft. Die Talgemeinde-Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden darauf aufmerksam gemacht, dass sie sich mit einem gültigen und offiziellen Ausweis auszuweisen haben, damit die Stimmberechtigung geprüft werden kann.

Engelberg, 18. Oktober 2012

Einwohnergemeinde Engelberg

Einwohnergemeinde Engelberg. Hochwasserschutzprojekt Mehlbach. Ausschreibung Baumeisterarbeiten

Die Einwohnergemeinde Engelberg eröffnet hiermit die freie Konkurrenz für das Hochwasserschutzprojekt Mehlbach, Engelberg. Die Ausschreibung und Arbeitsvergabe erfolgt nach dem Gesetz über das öffentliche Beschaffungswesen (Submissionsgesetz) des Kantons Obwalden vom 27. November 2003 im offenen Verfahren.

Dieser Auftrag ist nicht dem Staatsvertragsbereich unterstellt.

Das Hochwasserschutzprojekt wird in folgende 3 Teilausschreibungen gegliedert:

1. Erschliessungsstrasse und Materialverwertung
2. Gerinneausbau
3. Geschiebesammler

Es ist dem Unternehmer erlaubt, sein Angebot für ein, zwei oder drei Teilausschreibungen abzugeben. Jede Teilausschreibung wird gemäss den Anforderungen separat vergeben. Arbeitsgemeinschaften sind zugelassen. Unternehmervarianten und Pauschalangebote sind nicht zulässig.

1. Erschliessungsstrasse und Materialverwertung

Die vorliegende Ausschreibung umfasst die Erstellung einer unbefestigten Erschliessungsstrasse in steilem Gelände inkl. Abtrag, Aufschüttung, Blocksteinmauer und wo notwendig Böschungssicherungen, den Bau von zwei Betonfundamenten, diverse Abbrucharbeiten, die Verbreiterung der Kilchbühlstrasse und den Bau von Baupisten. Weiter umfasst die Materialverwertung grossflächige Schüttungs- und Dammbauarbeiten, Werkleitungsarbeiten, die Erstellung von Kanalisation und Entwässerungsleitungen.

Im Wesentlichen sind im Leistungsverzeichnis folgende Bauarbeiten enthalten:

– Erdarbeiten (Abtrag)	15'000 m ³ (fest)
– Erdarbeiten (Schüttung)	24'000 m ³ (lose)
– Blocksteinbauwerke	1'600 to
– Unterlagsbeton	290 m ³
– Fundationsschichten	3'000 m ³ (lose)

2. Gerinneverbau

Die vorliegende Ausschreibung umfasst den Bau eines Raubettgerinnes, den Bau von Stufen-Becken-Sequenzen, diverse Abbrucharbeiten, die Erstellung von 2 Brückenbauwerken, 1 Fussgängersteg, 1 Schutzdamm inkl. Schüttungs- und Dammbauarbeiten und eine neue Ufermauer, diverse Werkleitungsarbeiten und den Bau von Baupisten.

Im Wesentlichen sind im Leistungsverzeichnis folgende Bauarbeiten enthalten:

– Erdarbeiten (Abtrag)	10'000 m ³ (fest)
– Erdarbeiten (Schüttung)	6'800 m ³ (lose)
– Blocksteinbauwerke	7'700 to
– Unterlagsbeton	770 m ³
– Fundationsschichten	410 m ³ (lose)

3. Geschiebesammler

Die vorliegende Ausschreibung umfasst grossflächige Aushub- & Schüttungsarbeiten, Böschungssicherungen mittels Blocksteinen, ein Geschiebesammler aus Stahlbeton inkl. Grob- und Feinrechen (Stahlbau), Brückenkonstruktion & Ausbildung Tosbecken, den Bau eines Raubettgerinnes und einer Furt, diverse Abbrucharbeiten und die Erstellung von Zufahrtsstrassen. Im Wesentlichen sind im Leistungsverzeichnis folgende Bauarbeiten enthalten:

– Erdarbeiten	8'400 m ³ (fest)
– Erdarbeiten (Schüttung)	2'900 m ³ (lose)
– Blocksteinbauwerke	2'500 to
– Unterlagsbeton	280 m ³
– Beton	770 m ³
– Armierung	83 to
– Fundationsschichten	415 m ³ (lose)

Obligatorische Begehung: Mittwoch, 31. Oktober 2012, 10.30 Uhr, Parzelle 615, Parkplatz rechts der Wydenstrasse (kurz vor Brücke über den Dürrbach und Abzweigung Kilchbühlstrasse; Koordinaten: 674'760/185'865). Für alle drei Teilausschreibungen wird eine einzige Begehung durchgeführt.

Interessierte Unternehmer haben sich bis Donnerstag, 25. Oktober 2012, 18.00 Uhr, brieflich oder per E-Mail mit dem Vermerk des Objektes bei der Administration Hochwasserschutz Engelberg, Heinrich Siegler, Oberbergstrasse 88, 6390 Engelberg, mail: info@siegler.ch anzumelden.

Die kostenlosen Offertunterlagen werden nur an der Begehung abgegeben.

Die Angebote sind in verschlossenem Kuvert mit dem Vermerk «Hochwasserschutzprojekt Mehlbach» einzureichen.

Eingabe: Freitag, 14. Dezember 2012, 16.00 Uhr
(bei Eingabestelle eingetroffen) an:
Einwohnergemeinde Engelberg, Gemeindeganzlei, Dorfstrasse 1, 6390 Engelberg

Offertöffnung: Freitag, 14. Dezember 2012, 16.15 Uhr
Einwohnergemeinde Engelberg, Dorfstrasse 1, 6390 Engelberg

Vergabeentscheid: Voraussichtlich Ende Januar 2013

Ausführung: Voraussichtlich ab April 2013

Rechtsmittelbelehrung: Gegen diese Ausschreibung kann innert 10 Tagen, von der Publikation an gerechnet, beim Verwaltungsgericht des Kantons Obwalden, 6060 Sarnen, schriftlich Beschwerde eingereicht werden. Sie muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten.

Engelberg, 11. Oktober 2012

Einwohnergemeinderat Engelberg

Handelsregister

Auszug aus dem Schweizerischen Handelsamtsblatt

2. Oktober 2012

Stiftung Betagtenheim Obwalden, in Sarnen, CH-140.7.000.790-1, Stiftung (SHAB Nr. 84 vom 3. Mai 2010, Seite 14, Publ. 5612932). Urkundenänderung: 25. April 2012. Fusion: Übernahme der Aktiven und Passiven der «Interkantonale Spitex Stiftung», in Sarnen (CH-140.7.000.799-0), gemäss Fu-

sionsvertrag vom 19. März 2012/30. April 2012, Bilanz per 31. Dezember 2011 und Verfügung der Aufsichtsbehörde der übertragenden Stiftung vom 4. Juni 2012 Aktiven von CHF 5'634'639.99 und Passiven (Fremdkapital) von CHF 2'173'952.24 gehen auf die übernehmende Stiftung über. Name neu: *Stiftung Zukunft Alter - Wohnen und Betreuung*. Zweck neu: 1 Die Stiftung bezweckt die Errichtung und Führung von Institutionen sowie die Schaffung von Infrastruktur für das sichere Wohnen im Alter mit Erbringung von umfassenden Pflege- und Betreuungsdienstleistungen. Das Angebot bezieht sich auf dauerhaftes Wohnen für selbständige, pflegebedürftige und demente Personen sowie temporäre Aufenthalte wie Kuraufenthalte, Ferienaufenthalte und Übergangspflege. Zur Erfüllung Ihres Zweckes kann die Stiftung insbesondere Betagtenheime, Kurhäuser und weitere Institutionen für das Wohnen, die Pflege und die Betreuung im Alter in der ganzen Schweiz führen. Die Stiftung unterstützt weiter innovative und nachhaltige Projekte zur Förderung der Spitex im Sinne der spitalexternen Hilfe und Pflege sowie in Prävention, Pflege, Betreuung und Bildung im ambulanten und stationären Gesundheits- und Altersbereich, insbesondere durch Massnahmen wie die Veranstaltung von interregionalen Tagungen und Konferenzen, Beiträge an Forschungs- und Bildungsprojekte und die Vergabe von Förder- und/oder Anerkennungspreisen; 2 Die Stiftung kann im Rahmen des Stiftungszwecks Liegenschaften erwerben, mieten, verwalten und veräussern; 3 Die Stiftung will den Stiftungszweck soweit als möglich mit Eigenmitteln realisieren, um damit die Unabhängigkeit zu bewahren. Sie kann dazu Häuser mit gewinnorientierter Ausrichtung zu Gunsten des Stiftungszweckes führen. Der Stiftungsrat kann die Übernahme weiterer Aufgaben im Bereich des Wohnens, der stationären und ambulanten Pflege, Betreuung und Bildung sowie des Gesundheitsdienstes beschliessen, sofern zwei Drittel aller Stiftungsratsmitglieder dieser Erweiterung des Tätigkeitsfeldes zustimmen. Die Stiftung kann zusätzliche Betriebe nach privatwirtschaftlichen Grundsätzen führen. Der Erlös ist für den Stiftungszweck zu verwenden. Aufsichtsbehörde neu: Eidgenössisches Departement des Innern (EDI). [gestrichen: Stiftungsrat: 7 - 11 Mitglieder]. Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: Roos-Nünlist, Cecile, von Winterthur, in Sarnen, Mitglied, mit Kollektivunterschrift zu zweien mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten; Gwerder, Hans Rudolf, von Zürich und Morschach, in Sarnen, Mitglied, mit Kollektivunterschrift zu zweien mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten; Madera, Zdenek, von Unteriberg, in Sarnen, Direktor, mit Kollektivunterschrift zu zweien mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten. Eingetragene Personen neu oder mutierend: Hofer, Hans, von Meggen, in Sarnen, Mitglied, mit Kollektivunterschrift zu zweien mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten; Walker, Markus, von Bettlach, in Giswil, Mitglied, mit Kollektivunterschrift zu zweien mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten; Caratsch Werth, Cornelia, von Disentis/Mustér und Val Müstair, in Ramersberg (Sarnen), Mitglied, mit Kollektivunterschrift zu zweien mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten; Wüest, Roman, von Dagmersellen, in Ebikon, Direktor, mit Kollektivunterschrift zu zweien mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten.

2. Oktober 2012

Verovino AG, in Sarnen, CH-300.3.012.890-2, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 176 vom 11. September 2012, Seite 0, Publ. 6843818). Statutenänderung: 26. September 2012. Firma neu: *Altus Real Estate AG*. Zweck neu: Die Gesellschaft bezweckt Liegenschaften und Beteiligungen sowie Lizenzen, Patente und andere Immaterialgüterrechte zu erwerben, zu halten, zu verwalten und zu veräussern. Die Gesellschaft kann im In- und Ausland Tochtergesellschaften und Zweigniederlassungen errichten. Die Gesellschaft kann auch alle kommerziellen, finanziellen und anderen Tätigkeiten ausüben, welche mit dem Zweck der Gesellschaft direkt oder indirekt im Zusammenhang stehen. Die Gesellschaft ist befugt, Finanzierungs-, Sanierungs- und Interzessionsmassnahmen zu Gunsten von Aktionären, Konzerngesellschaften oder Dritten vorzunehmen, sowie Aktionären, Konzerngesellschaften oder Dritten Darlehen oder für deren Verpflichtungen Sicherheiten zu gewähren. Die Gesellschaft kann im Übrigen alle Geschäfte tätigen oder Verträge abschliessen, die geeignet sind, die Entwicklung des Unternehmens und die Erreichung des Gesellschaftszweckes zu fördern oder direkt oder indirekt damit im Zusammenhang stehen. Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: Grubenmann, Marco, von Appenzell, in Ponte Capriasca, Präsident, mit Einzelunterschrift. Eingetragene Personen neu oder mutierend: Grubenmann, Reto, von Appenzell, in Wuppenau, Präsident, mit Einzelunterschrift.

2. Oktober 2012

Interkantonale Spitex Stiftung, in Sarnen, CH-140.7.000.799-0, Stiftung (SHAB Nr. 191 vom 2. Oktober 2008, Seite 11, Publ. 4674832). Aktiven und Passiven gehen infolge Fusion auf die «Stiftung Zukunft Alter - Wohnen und Betreuung» (bisher: Stiftung Betagtenheim Obwalden), in Sarnen (CH-140.7.000.790-1) über. Die Stiftung wird gelöscht.

3. Oktober 2012

Ide-fix ag (Ide-fix inc.) (Ide-fix sa), in Sarnen, CH-140.3.004.284-9, Grundacher 5, 6060 Sarnen, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statutendatum: 29. September 2012. Zweck: Zweck des Unternehmens ist die Beratung von Unternehmen in der Gastronomie und von Privatpersonen sowie der Erwerb und Weiterverkauf von Elementen der Innenausstattung von Geschäften und Wohnhäusern. Nebenzwecke siehe Statuten. Aktienkapital: CHF 100'000.–. Liberierung Aktienkapital: CHF 50'000.–. Aktien: 200 Namenaktien zu CHF 500.–. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im Publikationsorgan. Sie können durch Brief oder E-Mail an die im Aktienbuch verzeichneten Aktionäre erfolgen, falls das Gesetz nicht zwingend etwas anderes vorschreibt. Vinkulierung: Die Übertragbarkeit der Namenaktien ist nach Massgabe der Statuten beschränkt. Gemäss Gründererklärung vom 29. September 2012 untersteht die Gesellschaft keiner ordentlichen Revision und verzichtet auf eine eingeschränkte Revision. Eingetragene Personen: Provost, Ivan, französischer Staatsangehöriger, in Vaux-sur-Morges,

Präsident, mit Einzelunterschrift; Iwema, Arjen, niederländischer Staatsangehöriger, in Vaux-sur-Morges, Mitglied, mit Einzelunterschrift.

3. Oktober 2012

Miss Tamil Organisation Sritharan, in Sachseln, CH-140.1.004.285-3, Pappe-
weg 5, 6072 Sachseln, Einzelunternehmen (Neueintragung). Zweck:
Schönheitswettbewerb unter tamilischer Gesellschaft. Eingetragene Per-
sonen: Sritharan, Theshoth, sri-lankischer Staatsangehöriger, in Sachseln,
Inhaber, mit Einzelunterschrift.

3. Oktober 2012

AN-VATION GmbH, in Sarnen, CH-140.4.003.363-3, Gesellschaft mit be-
schränkter Haftung (SHAB Nr. 207 vom 25. Oktober 2011, Seite 0, Publ.
6389206). Domizil neu: c/o Gemperli-Treuhand AG Sarnen, Hostattstrasse 3,
6060 Sarnen.

3. Oktober 2012

Money4Cash GmbH, in Sarnen, CH-140.4.003.227-9, Gesellschaft mit be-
schränkter Haftung (SHAB Nr. 180 vom 17. September 2012, Seite 0, Publ.
6850968). Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: Fuhr-
mann, Wolfgang, deutscher Staatsangehöriger, in Heerbrugg (Au SG), Ge-
schäftsführer, mit Einzelunterschrift.

3. Oktober 2012

NORDTECH AG, in Alpnach, CH-170.3.008.775-0, Aktiengesellschaft (SHAB
Nr. 196 vom 9. Oktober 2009, Seite 14, Publ. 5286170). Ausgeschiedene
Personen und erloschene Unterschriften: Marbach, Andreas, von Emmen, in
Ballwil, einziges Mitglied, mit Einzelunterschrift.

3. Oktober 2012

PNYG Company Invest AG, in Sarnen, CH-140.3.002.637-4, Aktiengesell-
schaft (SHAB Nr. 117 vom 19. Juni 2012, Seite 0, Publ. 6724086). Domizil
neu: Die Gesellschaft hat ihr Domizil eingebüsst.

3. Oktober 2012

Tellcare GmbH, in Engelberg, CH-020.4.021.910-7, Gesellschaft mit be-
schränkter Haftung (SHAB Nr. 135 vom 16. Juli 2009, Seite 18, Publ.
5143678). Statutenänderung: 19. Oktober 2011. Sitz neu: *Sarnen*. Domizil
neu: Oberwilerstrasse 10, 6062 Wilen (Sarnen). Eingetragene Personen neu
oder mutierend: Bruni, Walter, von Amsoldingen, in Wilen (Sarnen), Gesell-
schafter und Vorsitzender der Geschäftsführung, mit Einzelunterschrift, mit
einem Stammanteil von CHF 10'000.- [bisher: in Eglisau]; Bruni-Moser, Re-
gula, von Amsoldingen, in Wilen (Sarnen), Gesellschafterin und Geschäfts-
führerin, mit Einzelunterschrift, mit einem Stammanteil von CHF 10'000.-
[bisher: in Eglisau].

3. Oktober 2012

Verein Bethanien, in Kerns, CH-140.6.000.559-8, Verein (SHAB Nr. 62 vom 28. März 2012, Seite 0, Publ. 6614166). Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: Glauser, Annemarie genannt Sr. Anna Benedicta, von Worb, in St. Niklausen (Kerns), Mitglied, mit Kollektivunterschrift zu zweien; Suter, Lisbeth genannt Sr. Pia-Elisabeth, von Altbüron und Beromünster, in St. Niklausen (Kerns), Mitglied, mit Kollektivunterschrift zu zweien; Müller, Alfred, von Rain und Luzern, in Rain, Präsident, mit Kollektivunterschrift zu zweien; Kückler, Maria, von Stans, in Sarnen, Vizepräsidentin, mit Kollektivunterschrift zu zweien; Gassmann, Monika genannt Sr. Veronika, von Wauwil, in St. Niklausen (Kerns), Mitglied, mit Kollektivunterschrift zu zweien; Germann, Cécile genannt Sr. Cécile, von Waldkirch, in St. Niklausen (Kerns), Mitglied, mit Kollektivunterschrift zu zweien; Heer, Monika genannt Sr. Monika, von Horw, in St. Niklausen (Kerns), Mitglied, mit Kollektivunterschrift zu zweien; Rentmeister, Margarete, deutsche Staatsangehörige, in St. Niklausen (Kerns), Mitglied, mit Kollektivunterschrift zu zweien; Odermatt, Irene, von Dallenwil, in Sachseln, Leiterin Gästehaus (nicht Vorstandsmitglied), mit Kollektivunterschrift zu zweien. Eingetragene Personen neu oder mutierend: Schubiger, Francis, von Uznach, in Zürich, Präsident, mit Kollektivunterschrift zu zweien; Cousin, Pater Antoine, französischer Staatsangehöriger, in Lyon (FR), Rechnungsführer, mit Kollektivunterschrift zu zweien; Paté, Jean-Charles, französischer Staatsangehöriger, in Fribourg, Mitglied, mit Kollektivunterschrift zu zweien; Fuchs, Sr. Christa Maria, von Appenzell, in Pelussin (FR), Sekretärin, mit Kollektivunterschrift zu zweien; Graber, Sr. Anne-Cathy, von Solothurn, in Paris (FR), Mitglied, ohne Zeichnungsberechtigung.

Sarnen, 18. Oktober 2012

Handelsregister

Inseratenannahme für Obwalden:

Obwaldner Amtsblatt, Rathaus, 6061 Sarnen
Postanschrift: Postfach 1562, 6061 Sarnen
Telefon 041 660 59 70 oder 041 666 62 05,
Fax 041 660 59 54, E-Mail: amtsblatt@ow.ch,
www.obwalden.ch > Amtsblatt

Anzeigenverkauf und Promotion:

Publicitas AG, Obere Spichermatt 12,
6370 Stans, Telefon 041 619 17 17,
Telefax 041 619 17 19, stans@publicitas.ch

Aboverwaltung: Telefon 041 666 77 47

Druck: Abächerli Druck AG,
Industriestrasse 2, 6060 Sarnen

Beglaubigte Auflage:

6517 Expl. WEMF/SW, Basis 2011/2012

Grossauflagen: jeweils in alle Haushaltungen

Annahmeschluss:

Mittwoch, 12.00 Uhr

Abbestellungen/Änderungen:

Dienstag, 17.00 Uhr

Insertionspreise:

Inseratepreise Kanton Obwalden (exkl. MWSt):

1/1 Seite s/w Fr. 291.60
Grossauflage s/w Fr. 345.60
Erkundigen Sie sich bitte beim Verlag,
bei der Publicitas oder unter
www.obwalden.ch > Amtsblatt.

Zuschlag für Telefon-, Chiffre-, Farbinserate
und Gut zum Druck.

Keine Platzierungsvorschriften.

Abonnementspreis für ein Jahr Fr. 49.50*,
Einzelnummer Fr. 2.-*

* Diese Beträge enthalten 2,5% MWSt.